

*Ihr habt Christus Jesus als Herrn angenommen. Darum lebt auch in ihm!
Bleibt in ihm verwurzelt und auf ihn gegründet,
und haltet an dem Glauben fest, in dem ihr unterrichtet wurdet.
Hört nicht auf zu danken!*

*Brief an die Kolosser 2, 6-7
(Einheitsübersetzung)*

In dieser ökumenischen Glaubenswoche geht es um das faire und nachhaltige Verhalten mit unseren Mitmenschen und mit der Natur, die für künftige Generationen bewohnbar und lebenswert sein soll. Dazu braucht es immer wieder mein bewusstes Wahrnehmen und meinen Dank an Gott. Damit es möglich ist, die Natur zu erhalten, braucht es Veränderung. Viele Menschen haben in den letzten Jahren Ressourcen schonendes Handeln im Alltag umgesetzt. In diesem Jahr lag der Überlastungstag der Erde Anfang Mai. Es braucht meine und unsere weiteren Veränderungen des Lebens, damit das Ziel erreicht wird. In welcher Weise es weitere sinnvolle Schritte geben kann, muss jede Person selbst entscheiden. Für mich ist es auch ein Handeln aus dem Glauben, wenn wir auf die Mitmenschen hierzulande und weltweit achten. Verwurzelt zu sein in Jesus und der Schöpferkraft Gottes ist jüdisches und christliches Erbe.

„FAIR handeln – nachhaltig leben“
ökumenische Glaubenswoche 8.-15. September 2024
[Programm_Glaubenswoche_2024.pdf \(st-sixtus.de\)](https://www.st-sixtus.de/Programme/Glaubenswoche_2024.pdf)